

Sperrmüll-Info der Stadt Neustadt b. Coburg **- Betriebsamt –**

Sie haben Sperrmüll?

Hierzu geben wir Ihnen einige Hinweise.

Die Sperrmüllabholung erfolgt nach Anmeldung im Bauhof. Von dort erhalten Sie einen Abfuhrtermin genannt.

Die Gebühr beträgt 10,00 EUR.

Bitte beachten Sie, dass dies nur eine Schutzgebühr darstellt, die bei weitem nicht die tatsächlichen Kosten der Sperrmüllentsorgung deckt.

Wie oft kann angemeldet werden?

Für jeden Haushalt, der an die städtische Müllentsorgung angeschlossen ist, kann 2x pro Jahr eine Sperrmüllabholung angemeldet werden.

Wie melde ich an?

Sperrmüllzettel zur Anmeldung erhalten Sie im Bürgerservice, im Betriebsamt und im Bauhof.

Bitte füllen Sie den Zettel aus und geben Sie diesen **im Bauhof** ab.

Hier ist auch die Gebühr von 10,00 EUR zu entrichten.

Den rechten Teil deszettels erhalten Sie nach der Anmeldung zurück, er ist als Gedächtnisstütze für Sie gedacht.

Denken Sie bitte daran, eine Telefonnummer anzugeben, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

Wann erfolgt die Abholung?

Die Sperrmüllabholung erfolgt ausschließlich **freitags in der Zeit von 6.00 bis 12.00 Uhr.**

Bitte sorgen Sie dafür, dass der Sperrmüll am Abfuhrtag früh ab 6.00 Uhr bereitsteht.

Was gehört nicht zum Sperrmüll?

Sperrmüll ist Hausmüll, der aufgrund seiner Größe/Sperrigkeit nicht in die graue Tonne passt.

In Kartons oder Säcken bereitgestellte Abfälle werden daher beim Sperrmüll nicht entsorgt und bleiben stehen!

Lediglich amtliche Müllsäcke können bei der Sperrmüllabfuhr mitgenommen werden.

Ferner wird Sperrmüll aus Umbauten (Fenster/Türen/Bretter/Laminat usw.) und Wohnungsaufösungen **nicht** mitgenommen. Diese Abfälle müssen über private Unternehmen entsorgt werden.

Metallgegenstände sowie Elektrogeräte müssen zum Wertstoffhof gebracht werden.

Welche Sperrmüllmenge kann pro Abfuhrtermin entsorgt werden?

Die Höchstmenge des abzuholenden Sperrmülls beträgt 3 m³. Sollte mehr bereitgestellt sein, muss der Sperrmüll stehen bleiben. Nur so kann unsere Tourenplanung sichergestellt werden. Wir wollen 20 Haushalten pro Sperrmülltour und Fahrzeug entsorgen. Auf dieser Grundlage verteilen wir unsere Abholtermine.

Haben Sie **mehr** Sperrmüll, muss dieser vom Grundstückseigentümer bzw. Abfallbesitzer **selbst und auf eigene Kosten** beim Müllheizkraftwerk angeliefert oder über private Unternehmen entsorgt werden (z. B. Fa. Bloß Recycling 09568/5464, EWS Sonneberg 036761/5700 oder Veolia Rödental 09563/74470)

Amtliche Müllsäcke – wofür kann ich sie nutzen und wann werden sie entsorgt?

Fällt gelegentlich mehr Hausmüll an, als in die graue Tonne passt, kann dieser mit den amtlichen Müllsäcken entsorgt werden.

Die Säcke erhalten Sie gegen eine Gebühr von 2,50 EUR bei der Buchhandlung Stache.

Die amtlichen grauen Müllsäcke werden bei **jeder Leerung der grauen Tonne sowie bei der Sperrmüllabfuhr** mitgenommen.

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns an: Bauhof: Tel.: 81-612
Betriebsamt: Tel.: 81-156 bzw. 81-153